

Mitteilungen der Schulleitung

Liebe Schulgemeinschaft,
ich wünsche unseren Schülerinnen gemeinsam mit ihren Lehrkräften einen guten Start ins zweite Halbjahr. Über folgende Veränderungen möchte ich Sie und Euch informieren:

Personalveränderungen

Wir mussten aus dem Kollegium verabschieden und danken sehr für ihren sehr engagierten Einsatz an der MWS:

Fr. Würth (Bildende Kunst)
Hr. Millen (Chemie)
Fr. Reinheimer (Mathematik, Sport)

Neu zu uns kommen zum 2. Halbjahr folgende Kolleginnen und Kollegen, die wir sehr herzlich begrüßen:

Hr. Kaul (Sport, Physik)
Hr. Lieser (Erdkunde, kath. Religion, Sport)
Fr. Müller (Mathematik, Englisch)
Hr. Pleß (Erdkunde, Biologie)

Anmeldung der neuen Sextanerinnen

Wir haben am vergangenen Freitag und Samstag zu sechst die Gespräche zur Aufnahme der zukünftigen Sextanerinnen für das Schuljahr 2026/27 geführt.

Ich danke sehr herzlich Hr. Breit, Hr. Weith, Hr. Warzecha, Fr. Blankenburg und Hr. Finkenauer. Ein ganz großes Dankeschön geht darüber hinaus an Fr. Jung und Fr. Graßmann, die in jeder Hinsicht für einen reibungslosen Ablauf der Anmeldungen sorgten.

Baustelle am Stephansberg

Kurz möchte ich an dieser Stelle auf die schwierige Situation der Baustelle am Stephansberg hinweisen. Insbesondere die Fahrradfahrer und -fahrerinnen sind betroffen, da ein Weg in Richtung Ballplatz

nur über die Ölgasse bzw. die Gaustraße – korrekterweise zu Fuß – möglich ist. Als Schule wurden wir nicht im Vorfeld informiert. Nun bitte ich Sie hiermit als Eltern mit ihren Töchtern den sichersten Weg zu besprechen.



Neuilly-sur-Seine - Mainz

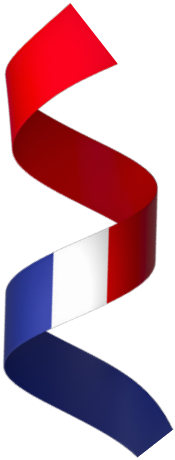
Der Austauschgruppe aus Neuilly-sur-Seine wünschen wir weiterhin einen guten Aufenthalt und hoffentlich noch ein paar Sonnenstrahlen in Mainz.

Chorfahrt und Besinnungstage 13

Den Schülerinnen, die ab morgen auf Chorfahrt unterwegs sind, sowie den Abiturientinnen wünsche ich gute Besinnungstage und danke allen begleitenden Kolleginnen und Kollegen.

Viele Grüße und alles Gute
Ute Plötz, MWS ■

Französisch AG "Français en passant" im zweiten Halbjahr



Liebe Schülerinnen der Klassenstufe 7,
es wird im zweiten Halbjahr eine Französisch-AG geben! Ihr seid herzlich willkommen, wenn ihr generell Spaß am Französischunterricht habt, gerne Spiele oder kleine Dialoge auf Französisch spielt oder einfach zusätzliche Übung bekommen wollt, um perspektivisch eure Note zu verbessern.

Wir treffen uns immer dienstags in der 7. Stunde in V 0.2. Das erste Treffen wird am 10. Februar 2026 stattfinden.

Ich freue mich auf euch!
Mirjam Beckmann, MWS ■

Wichtige Information vom Förderverein

Aufgrund der Software-Umstellung zum Jahreswechsel 2025/26 kommt es leider zu Verzögerungen beim Lastschriftinzug der Januarbeiträge. Diese werden bis zum 15.02.2026 nachträglich abgebucht.

Die Februarbeiträge werden dann in der letzten Februarwoche eingezogen.

Ab März 2026 läuft dann das Lastschriftverfahren im gewohnten Rhythmus per Monatsmitte.

Wie bitten die Verzögerungen und etwaige Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.



Maria Ward-Schule Mainz

Monika Wieland-Berger, Dr. Sigmar Buff,
Mathias Papenfuß, Martin Kinzel
Förderverein der Maria Ward-Schule ■

Schüleraustausch mit dem Cheltenham Ladies' College

Für 12 Schülerinnen der jetzigen Jahrgangsstufe 8 besteht von Freitag, den 18.09. bis Freitag, den 25.09.2026, die Möglichkeit, an einer einwöchigen Fahrt nach Cheltenham teilzunehmen. Die Kosten der Reise belaufen sich auf ca. Euro 650,-. Gegen Ende des Schuljahres wird es verpflichtende Vorbereitungstreffen geben.

Das Informationsschreiben und das Bewerbungsf formular werden zeitnah über das Portal verteilt. Schülerinnen mit Englisch 2. Fremdsprache mit guten Englischnoten werden ebenfalls berücksichtigt. Bewerbungsschluss ist Mittwoch, der 18.02.2026.



Christine Hucho, Helga Linke-Dittmann, MWS ■

Kollekte unserer Jahrgangsgottesdienste in der Kapelle

Die Caritas Kinderhilfe Bethlehem hat uns geschrieben:

Vielen Dank für eure Spende vom 09.01.2026 an die Kinderhilfe Bethlehem in Höhe von 2.149,92 EUR. Mit eurer Spende ermöglicht ihr, dass der Betrieb des Caritas Baby Hospitals auch in dieser schweren Zeit sichergestellt ist. Kinder sind an den Gewalt-Eskalationen im Nahen Osten unschuldig und verdienen unsere besondere Aufmerksamkeit.



Die Auswirkungen des zweijährigen Gaza-Kriegs sind auch in Bethlehem und im gesamten Westjordanland massiv zu spüren. Viele Menschen, die ihr Geld ehemals durch den lokalen Tourismus oder als Tagelöhner in Israel verdient haben, sind längst arbeitslos. Armut hat sich stark ausgebreitet. Zudem ist die Stimmung der Menschen im Westjordanland von Angst vor einem erneuten Aufflammen der

Gewalt und einer politisch völlig unklaren Zukunft geprägt. Umso wichtiger ist es, dass wir den Familien gerade jetzt zuverlässig zur Seite stehen.

Herzlichen Dank, dass ihr uns dabei unterstützt und die Kinder von Bethlehem in dieser schweren Zeit nicht vergesst. Wir sichern euch, dass eure Spende ausschließlich der medizinischen Versorgung von kranken Kindern im Caritas Baby Hospital zugutekommt.



**GESUNDHEIT UND GEBORGENHEIT
IM CARITAS BABY HOSPITAL.
TAG FÜR TAG.
JEDE SPENDE HILFT!**

IBAN DE22 6602 0500 0303 0303 03
www.kinderhilfe-bethlehem.de

  **KinderhilfeBethlehem**
Im Deutschen Caritasverband e.V.

Herzlichen Dank für eure zuverlässige und großzügige Unterstützung.

Carmen Sibbing,
Leiterin Kinderhilfe Bethlehem ■



♥ Rosenaktion ♥



Rosenverkauf im Foyer

Mittwoch & Donnerstag

in der Pause im Schulfoyer



MARIA WARD-SCHULE CHORKONZERT

CHOR- UND ORGELMUSIK

VON

CÉCILE CHAMINADE
JOSEF GABRIEL RHEINBERGER
CESAR FRANCK

U. A.

CHOR DER MARIA WARD-SCHULE
LTG.: MAREN KLEEMISS, ANDREAS WEITH

SAMSTAG, 21. FEBRUAR 2026

16:00 UHR

ST. QUINTIN, MAINZ

EINTRITT FREI - SPENDEN WILLKOMMEN

Abenteuer Zeitung: Ein Jahr mit der FAZ

MWS ist „Jugend schreibt“-Projektschule

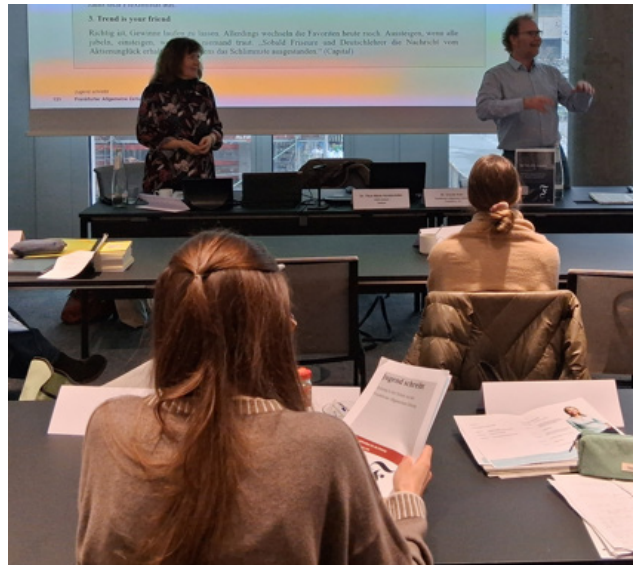
(FFM/30. Januar 2026) „Ein Durchschnittssatz in einer deutschen Zeitung“, so stellte Mark Twain 1880 in „The Awful German Language“ fest, „ist eine erhabene und Ehrfurcht gebietende Kuriosität; er nimmt eine Viertelspalte ein; er enthält alle zehn Wortarten – nicht in der gehörigen Reihenfolge, sondern durcheinandergewürfelt. Er ist hauptsächlich aus zusammengesetzten Wörtern gebaut, die in keinem Wörterbuch zu finden sind.“



Nicht nur für Schülerinnen und Schüler ist das Zeitunglesen schon kompliziert genug. Die Frankfurter Allgemeine Zeitung (FAZ) geht sogar noch einen Schritt weiter und ermuntert die Jugendlichen, selbst in die Reporterrolle zu schlüpfen, denn: „Wenn es keine jungen Leser und Schreiber mehr gibt, wird es bald auch keine älteren mehr geben. Die Schriftkultur wird tot sein, und die Demokratie ... ebenso.“ In dem Zitat von Margaret Atwood schwingt neben Besorgnis eine (wenn auch sehr nachdrücklich formulierte) Einladung mit, die eigenen Fragen, Zweifel, Wünsche, Ideen und Anregungen sichtbar zu machen.

Die Maria Ward-Schule nimmt diese Einladung an und beteiligt sich an dem FAZ-Projekt „Jugend schreibt“. Ein Jahr lang können die Schülerinnen

mit der FAZ arbeiten und Reportagen, Features oder Porträts verfassen zu Themen, die ihnen wichtig sind. Mit eigenen Worten und Unterstützung von Profis.



Um den Schülerinnen die Umsetzung der Vorhaben zu erleichtern, werden sie mit zwei Presseausweisen ausgestattet. Jeden Montag erscheinen drei von der Redaktion ausgewählte Artikel im Blatt, und auch wenn alle beteiligten Projektschulen im Impressum genannt werden: „Es besteht kein Schreibzwang“, betont Dr. Titus Maria Horstschäfer vom Institut zur Objektivierung von Lern- und Prüfungsverfahren (IZOP), der das Projekt zusammen mit der FAZ-Redakteurin Dr. Ursula Kals betreut. Erste Entwürfe können über eine Lehrkraft eingeschickt werden und kommen mit Feedback zurück, so dass weiter daran gearbeitet werden kann. Redigiert wird den erfahrenen Projektleitern zufolge stets mit Augenmaß und so, dass die Schreiberinnen es oft selbst kaum merken. Nicht Einheitlichkeit sei das Ziel, sondern Klarheit, damit die Artikel ihre volle Wirkung entfalten können. Dafür braucht es Texte, die einen Dialog über Generationen hinweg in Gang setzen, einen Mehrwert bieten und zum Nachdenken anregen. Und die bestehen höchstens manchmal aus erhabenen, Ehrfurcht gebietenden Sätzen.

FROM NOW ON

**Evangelischer
Abendmahlsgottesdienst
am Aschermittwoch
18.02.2026 – 11:40
Kapelle**

Schulseelsorge, MWS

GEMEINSAM TRÄUMEN – AUS LIEBE HANDELN



**GOTTESDIENST ZUM ASCHERMITTWOCH
AM 18. FEBRUAR 2026
11.40 UHR IM MAINZER DOM**

MARIA WARD-SCHULE MAINZ



SCHULSEELSORGE MWS

Zangendienst

Datum	Hof Engelhaus	Hof Ballplatz 3 und Hinterausgang Foyer/Kapellenweg	Garten vor VS und HS und Spielfeld vor S1	Garten ab Hofterre von S2 bis St. Josef und Mittelstufenraum
02.02. - 06.02.	5a	6a	7a	8a
09.02. - 13.02.	5b	6b	7c	8b
16.02. - 20.02.	5c	6c	7d	8c

Termine 2025 / 2026

29.01.-05.02.	Paris-Neuilly-sur-Seine in Mainz
03.-06.02.	Besinnungstage Jg. 13
03.-06.02.	Chorfahrt
11.-24.02.	Neuseelandfahrt Jg. 10
12./13.02.	Bewegliche Ferientage, unterrichtsfrei
16.02.	Rosenmontag, unterrichtsfrei
17.02.	Fastnachtsdienstag, unterrichtsfrei
18.02.	Aschermittwochsgottesdienste von 11:40-13:05 Uhr: • Eucharistiefeier für katholische Schülerinnen im Dom • Abendmahlsfeier für evangelische Schülerinnen in der Kapelle Regulärer Unterricht im Anschluss
23.-27.02.	Orchester: Arbeitsphase in Bacharach
24.02.	6(d) Eucharistiefeier
25.02.	7(d) Eucharistiefeier
27.02.	Jg. 8 Ökumenischer Gottesdienst
02.03.	5(a) Eucharistiefeier 19:30 SEB-Sitzung
03.03.	11er Sprechtag, Digitaler Unterrichtstag
04.03.	9(c) Eucharistiefeier
06.03.	12(rk2) Eucharistiefeier, 2. Stunde
07.03.	19:30 Konzert im Frankfurter Hof
10.03.	6(e) Eucharistiefeier
13.03.	11(rk3) Eucharistiefeier, 2. Stunde
13.-15.03.	Firmwochenende in Bad-Kreuznach
17.03.	5(b/c) Eucharistiefeier 18:00 Elternabend ProFamilia (für Jg. 8-10) im Kunstraum 19:30 - 21:00 Elternabend 3. Fremdsprache und Informatik im Maria Ward-Keller
19.03.	mündliches Abitur, Jg. 5-12 schulfrei
20.03.	mündliches Abitur, Jg. 5-12 schulfrei

KONTAXIT

Schulzeitung der
Maria Ward-SchuleBallplatz 3
55116 Mainz
Tel. 06131/260-122
www.mws-mainz.dekontakt@mws-mainz.de